bwbekleidung

ALLE HÄNDE VOLL ZU TUN

HANDARBEIT FÜR DIE BEKLEIDUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG DER BUNDESWEHR

ALLE HÄNDE VOLL ZU TUN

Die Bw Bekleidungsmanagement GmbH ist der Manager der Bekleidung und persönlichen Schutzausrüstung der Bundeswehr. Mit ca. 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten wir täglich mit den über 7.000 Artikeln. Wir definieren, beschaffen, lagern, geben aus, nehmen zurück, reinigen, bereiten auf und sondern aus. Und all dies tun wir mit unseren Händen.

Wir sind Handarbeiter – dies wollen wir in unserem Kalender 2019 zum Ausdruck bringen.

Gemeinsam mit dem Fotografen Markus Bollen haben wir einige unserer über 100 Standorte besucht und dabei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf die Hände geschaut.

Streicheln, fühlen, schreiben, kommunizieren, Klavier spielen sowie nähen, prüfen und sortieren – ein Leben ohne Hände ist kaum vorstellbar. 27 Knochen, zahlreiche Muskeln und Sehnen, drei Nerven und tausende Fühlkörperchen bilden das filigrane Gefüge – die Hände sind der komplizierteste Körperteil des Menschen.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen ihre Hände jeden Tag für das ein, was Soldatinnen und Soldaten am Körper tragen – ihre Bekleidung und persönliche Schutzausrüstung.

Ihnen ist dieser Kalender gewidmet.

Danke

Die Geschäftsführung

Stephan Minz Uwe Schmack

In den besten Händen

In den Servicestationen und Shops sind unsere Kunden in den besten Händen. Freundlichkeit und Kompetenz gehören zum Service. Die passende Größe haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im geschulten Blick, den genauen Regalplatz im Kopf. Zielstrebig sind sie in den Gängen unterwegs, ihre Hände greifen ins Regal, nehmen heraus oder füllen den Bestand wieder auf. Sie falten gekonnt, sortieren mit System und halten alles in bester Ordnung. Für ihre Kunden ist ihnen kein Weg zu weit, kein Regalbrett zu hoch. **Danke, dass Ihr Service Hand und Fuß hat.**

JANUAR

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

Alles Handarbeit

Eine Uniform ist erst komplett, wenn die Passform stimmt und die Abzeichen und Effekten perfekt aufgebracht sind. Das übernehmen die Schneiderinnen und Schneider in den Servicestationen und Shops. Sie kennen sich bestens aus mit sämtlichen Dienstgraden, ihre flinken Hände statten jede Uniform individuell aus. Am Arbeitsplatz liegt ihnen das richtige Werkzeug immer gut in der Hand – von Nadel und Faden bis zum Hammer. **Danke, dass Sie die Komplettierung in die Hand nehmen.**

FEBRUAR

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28					

Auf zupackende Art und Weise

Die Prüfung jeder Schutzmaske nimmt das Team im ABC Materialzentrum Kappel in die Hand. Genauigkeit und Hygiene haben dabei oberste Priorität. Stück für Stück wird jede Schutzmaske zerlegt, gereinigt, desinfiziert und mit neuen Verschleißteilen wieder zusammengebaut. Was nicht mehr funktionstüchtig ist, wird aussortiert. Die notwendigen Fachkenntnisse bringen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeden Morgen mit zur Arbeit.
Danke, dass Sie so zuverlässig eingreifen.

MÄRZ

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

APRIL

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		

Gezielt Hand anlegen

Aufbereitung geht vor Neubeschaffung – dies schont die Umwelt und ist bei uns gelebte Praxis. Was Soldatinnen und Soldaten bei der Ausklei-dung zurückgeben, wird von Hand sortiert, auf-merksam gesichtet und falls möglich aufbereitet. Dazu gehören die hygienische Reinigung und bei Bedarf die fachgerechte Reparatur oder Kom-plettierung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Aufbereitungszentren sind ausgewiesene Experten, die jeden Spezialhandgriff sicher aus-führen. Nach ihrer Aufbereitung sind die Artikel wieder voll einsatzfähig. **Danke, dass Sie die speziellen Handgriffe beherrschen.**

MAI

1	2	3	4	**5**	6	7	8	9	10	11	**12**	13	14	15	16
17	18	**19**	20	21	22	23	24	25	**26**	27	28	29	30	31	

Meisterliches Handwerk

Gutes Schuhwerk ist unentbehrlich für Soldatinnen und Soldaten. Unsere Schuhmachermeister sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Aufbereitungsstandorten, kümmern sich um alle Arten von Fußbekleidung. Sie reparieren, reinigen, polieren und etikettieren. Dabei gehen die weißen Schuhe der Militärmusiker ebenso durch ihre fachkundigen Hände wir die derben Stiefel der Feldjäger. Sogar zarte Damenpumps und langjährige Lieblingsstiefel erhalten neue Sohlen, Absätze oder Schnürsenkel. **Danke, dass sich Ihre Hände um Schuhe und Stiefel kümmern.**

JUNI

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		

Detaillierte Prüfhandlungen

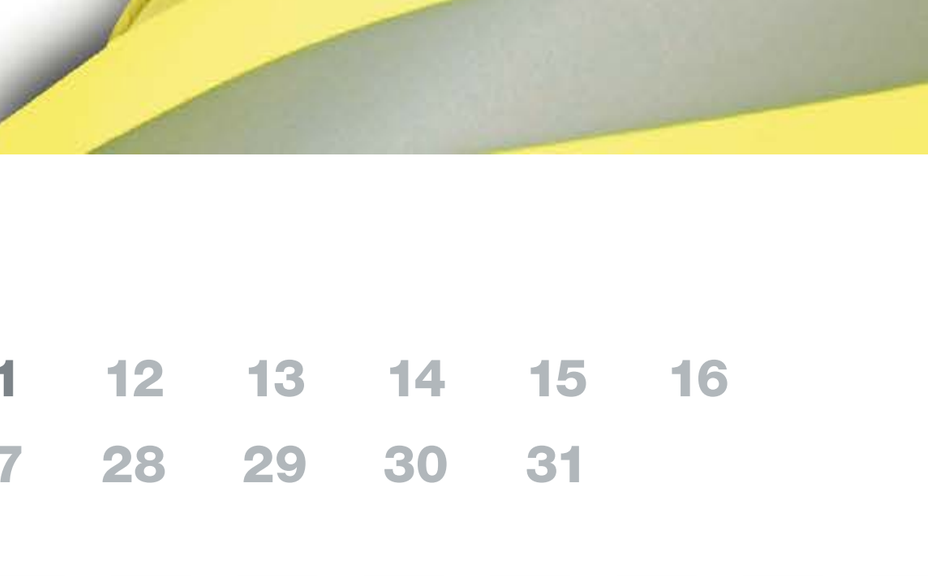
Aufbereitung ist Handarbeit – bis ins Detail. Haben die vielen Hände in den Aufbereitungszentren die einzelnen Artikel gereinigt und repariert, folgen noch zahlreiche weitere Handgriffe: So wird die Funktionalität von Verschlüssen ebenso geprüft wie korrekte Verpackungseinheiten von Handschuhen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter glätten Kanten, zählen durch und etikettieren, damit das, was wieder an die Soldatinnen und Soldaten ausgegeben wird, den gewohnten Qualitätsstandards entspricht.
Danke, dass Ihre Handarbeit beste Qualität garantiert.

JULI

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

Funktionalität von Hand getestet

Neonfarben und Reflektoren – Feuerwehrjacken fallen auf und können Leben retten. Hilfesuchende erkennen die Feuerwehr schnell, auch in der Dunkelheit. Kommt die Ausrüstung der Brandbekämpfer in die Schneiderei, wissen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, was zu tun ist: Sie prüfen beispielsweise die Funktionsfähigkeit von Reflektorstreifen, Tapes und Reißverschlüssen. Ihr Handwerkzeug ist immer im professionellen Einsatz – von der Nähmaschine über die Patchmaschine bis zum Bügeleisen. **Danke, dass Sie für Qualität Ihre Hand ins Feuer legen.**



AUGUST

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

Reinigende Behandlung

Wasser spielt bei der Aufbereitung eine wichtige Rolle: So reinigen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Aufbereitungszentren zurückgegebene Bekleidung in großen Spezialmaschinen. Fachkräfte prüfen die Durchlässigkeit der Komponenten zur Nahrungsmittelaufnahme in Atemschutzmasken mit einer eigens entwickelten Wasserdüse. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedienen speziell entwickelte Reinigungstrommeln für Messer. Dafür werden diese manuell auf- und nach dem Waschvorgang wieder zugeklappt – bei jedem Handgriff ist größte Vorsicht geboten. **Danke, dass Sie so umsichtig agieren.**

SEPTEMBER

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		

Feines Fingerspitzengefühl

In den Aufbereitungszentren werden die gereinigten Artikel auf Herz und Nieren geprüft. Ist an Westen und Jacken noch alles dran? Sind Einschübe und Polster dort, wo sie hingehören? Sind die Klettverschlüsse in Ordnung? Sind die Ösen unbeschädigt? Funktionieren die Druckknöpfe? Sind wirklich alle Taschen leer? Fragen über Fragen, die mit gezielten Handgriffen beantwortet werden. Wenn auf der Checkliste alle Haken gesetzt sind, wird die geprüfte Bekleidung wieder an Soldatinnen und Soldaten ausgegeben. **Danke, dass Ihre Hände alles auf Herz und Nieren prüfen.**

OKTOBER

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

Routinierte Handgriffe

Helme schützen Soldaten im Einsatz – wie man sie richtig vorbereitet, wissen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dabei rotieren die Teams regelmäßig, so dass jeder im Bedarfsfall überall eingesetzt werden kann. Dies sichert höchste Effizienz. Schritt für Schritt werden die Helme von ihrem alten Innenleben befreit, gereinigt und neu bestückt. Sind die Kopfbedeckungen wieder überprüft und komplett, warten sie nach Größen sortiert auf den nächsten Einsatz. **Danke, dass die Helme bei Ihnen in guten Händen sind.**

NOVEMBER

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		

Die Fäden in der Hand

Die Effekten auf den Uniformjacken geben wichtige Auskünfte: Bei Jacken für die Luftwaffe oder das Heer werden Schulterklappen mit Dienstgradkennung auf die Schultern genäht. Die Jacken der Marine erhalten goldfarbene Tressen und Laufbahnabzeichen. In den Schneidereien der Shops ziehen geschickte Hände Nadel und Faden durch den Uniformstoff. Auch Länge und Weite passen die Profis nach der Anprobe exakt an. All das geht zügig von der Hand, so dass sich die Trägerinnen und Träger schon nach kurzer Bearbeitungszeit über die komplettierte schmucke Uniform freuen können. **Danke, dass Ihnen die Schneiderarbeiten so zügig von der Hand gehen.**

DEZEMBER

1	2	3	4	5	6	7	**8**	9	10	11	12	13	14	**15**	16
17	18	19	20	21	**22**	23	24	25	26	27	28	**29**	30	31	